

Erweiterung Wasserwerk Hohe Ward - Verfahrenstechnische Ausrüstung

SektVO Verhandlungsverfahren für Bauleistungen: Eignungsprüfung Mindestanforderungen

Stufe 1a: Ausschlusskriterien (§§ 123, 124 GWB)				
- Eigenerklärung Ausschlussgründe - Eigenerklärung Mindestlohngesetz				
Stufe 1b: Mindestkriterien (Eignungsprüfung, § 122 GWB i.V.m. § 6a EU VOB/A) <sup>4</sup>				
Oberkriterium		Kriterium		
Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung	Beschreibung
1b.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung § 6a EU Nr. 1 VOB/A	1b.1.1	Berufs- / Handelsregister gem. § 6a EU Nr. 1 VOB/A	Vorlage eines aktuellen Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate) <sup>1</sup>
1b.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 6a EU Nr. 2 VOB/A	1b.2.1	Jahresumsatz gem. § 6a EU Nr. 2 lit. c) VOB/A	Durchschnittlicher Mindestjahresumsatz in Höhe von 3.000.000,00 € netto für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre <sup>2, 3</sup>
1b.3	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 6a EU Nr. 3 VOB/A	1b.3.1	Referenzen gem. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A	Nachweis von <b>Vorhaben (Referenzen) innerhalb der letzten fünf Jahre</b> (ab 1.1.2020) über die Errichtung und erfolgreiche technische Abnahme von Anlagen, die mit den Eigenschaften des ausgeschriebenen Projektes vergleichbar sind.  a) Neubau oder Sanierung oder Umrüstung einer Trinkwasseraufbereitungsanlage, Kapazität Q ≥ 100 m³/h b) Errichtung einer Membrananlage (z.B. Umkehrosmose, Nanofiltration oder Ultrafiltration) c) Pumpwerk, Kapazität Q ≥ 100 m³/h d) Lager- und Dosieranlage für Betriebschemikalien  Jede Anforderung a) bis d) ist eine Mindestanforderung. Die Erfüllung der Mindestanforderungen (a) bis (d) muss jeweils mindestens einmal nachgewiesen werden. Der Nachweis kann in einem Referenzprojekt oder mehreren Referenzprojekten erbracht werden.
		1b.3.2	Nachweis Fachbetrieb nach WHG	Nachweis Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz (=Fachbetrieb nach § 62 Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 1, 2 (AwSV)).
		1b.3.3	Berufliche Befähigung gem. § 6a EU Nr. 3 lit. e) VOB/A	Vorlage der Bestätigung über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft
		1b.3.4	Beschäftigtenzahl gem. § 6a EU Nr. 3 lit. g) VOB/A	<b>Mindestbeschäftigtenzahl in Höhe von 10 Mitarbeitern/-innen<sup>2</sup></b> Angestellte sowie mitarbeitende Inhaber/-innen für die Jahre 2023, 2024, 2025 im jeweiligen Jahresdurchschnitt. Nur gewerbliche Arbeitnehmer

<sup>1</sup> Durch jedes Mitglied der Bergewergemeinschaft zu erbringen.

<sup>2</sup> Es wird der durchschnittliche Umsatz / die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl aller Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder eines Nachunternehmers im Wege der Eignungsleihe addiert.  
Die Berechnung der Mitarbeiteranzahl erfolgt anhand einer Vollzeitstelle (40 Stunden). Teilzeitstellen werden nur anteilig im Verhältnis zur Vollzeitstelle angerechnet (bspw. zwei 20-Stunden Teilzeitstellen ergeben eine Vollzeitstelle).

<sup>3</sup> Es genügt dabei, wenn dieser Mindestjahresumsatz entweder im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre oder alternativ zumindest im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr erreicht wird.

<sup>4</sup> Soweit die Unterlagen im PQ-Verzeichnis hinterlegt wurden, ist eine erneute Angabe der Informationen nicht erforderlich

Erweiterung Wasserwerk Hohe Ward - Verfahrenstechnische Ausrüstung

SektVO Verhandlungsverfahren für Bauleistungen: Eignungsprüfung Punktekriterien, Auswahlkriterien

Stufe 2: Punktekriterien											
Oberkriterium		Kriterium		Unterkriterium			Bewertungsbasis	Faktor [Anzahl Referenzen]	max. Bewertungs- punktzahl	Gewichtung	Gesamtwertung [max. erreichbare Punktzahl]
Nr.	Nachweis	Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung	Erläuterung zur Bewertungsbasis					
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10) = (8) x (9)	(11)	(12) = (10) x (11)
2.1	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 6a EU Nr. 2 VOB/A	2.1.1	Durchschnittlicher Jahresumsatz für Bauleistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre <sup>1</sup>	2.1.1.1	Jahresumsatz	0 Punkte erhält der Bieter bei einem durchschnittlichen Jahresumsatz i. H. v. = 3,0 Mio.€ netto 5 Punkte erhält der Bieter bei einem durchschnittlichen Jahresumsatz i. H. v.≥ 10,0 Mio. € netto  Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf eine Nachkommastelle gerundet.	5	1	5	20%	1,00
2.2	Berufliche und technische Leistungsfähigkeit § 6a EU Nr. 3 VOB/A	2.2.1	Durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter/-innen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre <sup>1,2</sup>	2.2.1.1	Anzahl qualifizierter Mitarbeiter/-innen	0 Punkte erhält der Bieter für die Mitarbeiterzahl i. H. v. = 10 Mitarbeitern/-innen 5 Punkte erhält der Bieter für die Mitarbeiterzahl i.H.v.≥ 25 Mitarbeitern/-innen  Nur gewerbliche Arbeitnehmer Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf eine Nachkommastelle gerundet.	5	1	5	10%	0,50
		2.2.2	Referenzen über die Errichtung von verfahrenstechnischen Anlagen in den letzten 5 Jahren - Fertigstellung nach dem 01.01.2020 (maßgeblicher Zeitpunkt ist die erfolgreiche technische Abnahme)	2.2.2.1	Referenzen Neubau oder Sanierung oder Umrüstung von Trinkwasser- aufbereitungsanlagen, Kapazität > 100 m³/h	0 Punkte erhält der Bieter je Referenz mit einer Kapazität i .H. v. = 100 m³/h 10 Punkte erhält der Bieter je Referenz mit einer Kapazität i. H. v.≥ 500 m³/h  Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf eine Nachkommastelle gerundet. (max. 3 Referenzen werden gewertet, max. 30 Punkte)	10	3	30	20%	6,00
				2.2.2.2	Referenzen Membrananlage	5 Punkte je Referenz  (max. 3 Referenzen werden gewertet, max. 15 Punkte)	5	3	15	20%	3,00
				2.2.2.3	Referenzen Pumpwerk, Kapazität > 100 m³/h	5 Punkte je Referenz  (max. 3 Referenzen werden gewertet, max. 15 Punkte)	5	3	15	20%	3,00
				2.2.2.4	Referenzen Lager- und Dosieranlage für Betriebsmittelchemikalien	5 Punkte je Referenz (max. 3 Referenzen werden gewertet, max. 15 Punkte)	5	3	15	10%	1,50
85									100,0%	15,00	

<sup>1</sup> Es wird der durchschnittliche Umsatz / die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl aller Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder eines Nachunternehmers im Wege der Eignungsleihe addiert. Jeweils ausschließlich Angabe für Umsatz / Mitarbeiter in dem betreffenden Tätigkeitsbereich (Bauleistungen).

<sup>2</sup> Angestellte (Gewerbliche Arbeitnehmer ) sowie mitarbeitende Inhaber/-innen für die Jahre 2023, 2024, 2025 im jeweiligen Jahresdurchschnitt. Jeweils ausschließlich Angabe für Mitarbeiter/-innen in dem betreffenden Tätigkeitsbereich. Die Berechnung der Mitarbeiteranzahl erfolgt anhand einer Vollzeitstelle (40 Stunden). Teilzeitstellen werden nur anteilig im Verhältnis zur Vollzeitstelle angerechnet (bspw. zwei 20-Stunden Teilzeitstellen ergeben eine Vollzeitstelle).